

SILVESTER – CHECKLISTE FÜR SEHR ÄNGSTLICHE HUNDE

Ziel

Angst reduzieren, Reize managen, Sicherheit gewährleisten. Kein Training und keine Konfrontation am 31.12.

Langfristige Vorbereitung (4–12 Wochen vorher)

- Geeignetes Feuerwerks- / Böllertraining auswählen (z. B. Streamingprogramme)
- Trainingsstart nur unterhalb der Angstschwelle
- Sehr geringe Lautstärke, kurze Einheiten (1–3 Minuten)
- Training regelmäßig, langsam steigend
- Keine Steigerung mehr in den letzten Tagen vor Silvester
- Ohrenschützer ggf. langsam antrainieren
- Thundershirt / Body Wrap nur bei positiver Gewöhnung

Vorbereitung (7–14 Tage vorher)

- Ruhigsten Raum der Wohnung festlegen
- Fenster/Türen abdichten, abdunkeln
- Braunes Rauschen / konstante Geräusche testen
- Rückzugsplatz vorbereiten (Decke, Box nur wenn bekannt)
- Vertraute Gerüche bereitlegen
- Pheromon-Stecker ggf. einsetzen
- Medikamentöse Unterstützung tierärztlich klären & testen
- Spaziergehzeiten vorverlegen
- Chip, Adresse, Sicherheitsgeschirr prüfen

31.12. – Tagsüber

- Normale Tagesstruktur beibehalten
- Reizarme Bewegung ermöglichen
- Kein neues Training, keine Gewöhnung
- Futter, Schleck- oder Kauartikel bereitlegen
- Hund nicht allein lassen, sobald Knaller möglich sind

Kurz vor Beginn des Feuerwerks

- Hund frühzeitig in den Rückzugsraum begleiten
- Braunes Rauschen vor dem ersten Knall einschalten
- Fenster schließen, Raum abdunkeln
- Thundershirt / Ohrenschützer ggf. anlegen
- Medikation nach tierärztlicher Anweisung verabreichen
- Ruhige, vorhersehbare Präsenz zeigen

Während des Feuerwerks

- Ruhig sprechen, langsame Bewegungen
- Körperkontakt anbieten (nur wenn Hund ihn sucht)
- Rückzug jederzeit ermöglichen
- Schlecken/Kauen nur bei freiwilliger Annahme
- Keine Korrekturen, kein Ignorieren
- Keine Konfrontation mit Außenreizen

Nach Silvester (1.–3. Januar)

- Spaziergänge kurz und ruhig halten
- Verzögerten Stress beobachten
- Auffälligkeiten notieren (für nächstes Jahr)
- Verhaltenstherapie / Desensibilisierung frühzeitig planen

Nicht empfohlen

- ✗ Alkohol ("Eierlikör-Trick")
- ✗ Ignorieren von Angst
- ✗ Durchhalten lassen
- ✗ Sedierung ohne angstlösende Wirkung
- ✗ Neue Mittel erstmals an Silvester einsetzen

Fachliche Grundlage

In Anlehnung an verhaltenstherapeutische Konzepte u. a. nach Volkmar Oehmke (Geräuschangst, systematische Desensibilisierung, Management statt Konfrontation).